

Jurist aus Italien

Studium / Weiterbildungen

- 2012 – 2019 Hochschulabschluss in Rechtswissenschaften – Universität Trient, Italien
Studienrichtung: Rechtsvergleichung, Europarecht und transnationales Recht
Schwerpunkt: Handels- und Gesellschaftsrecht
- 2007 – 2012 Wirtschaftsgymnasium - G. Floriani in Riva del Garda, Italien
Studienrichtung: Recht, Wirtschaft und Unternehmen

Berufserfahrung

- 01/23 - 06/2024 Europäischer Rechtsanwalt in kleinen Wirtschaftskanzleien, München
- Corporate M&A
 - Verhandlung und Abfassung von Verträgen
 - (Unterstützung in) Banking & Finance
- 10/2020 – 08/2021 Rechtsreferendar, München
- Corporate M&A
 - Umstrukturierung der Gesellschaften
 - Unterstützung bei der Abfassung von Verträgen
 - Real Estate
- 04/2020 – 11/2020 Rechtsreferendar, Italien
- Corporate M&A (hauptsächlich cross-border)
 - Unterstützung bei der Abfassung von Verträgen
 - Handelsstreitigkeiten und Schiedsverfahren (national und international)

Kenntnisse MS Office: European Computer Driving Licence (ECDL), Juristische Datenbanken

Sprachen Deutsch (Niveau C2), Englisch (Niveau C1), Italienisch (Muttersprache)

Warum möchte ich an der Mentoring-Partnerschaft teilnehmen?

Ich habe große Schwierigkeiten, eine passende Arbeitsstelle zu finden. Ich würde gerne verstehen, wie ich meine Chancen auf eine gute Karriere in Deutschland verbessern kann und ob (und eventuell welches) es sinnvoll sein könnte, hier ein Studium zu absolvieren. In diesem Zusammenhang würde gerne neue Leute kennenlernen und netzwerken. Ausserdem hoffe ich, dass mich jemand unterstützen kann, um meinen Weg zu finden und Entscheidungen zu treffen.

Das Projekt „Die Mentoring-Partnerschaft München (Mentoring PLUS)“ des Regionalen Integrationsnetzwerkes MigraNet plus Region München wird im Rahmen des Förderprogramms IQ - Integration durch Qualifizierung durch das Bundesministerium für Arbeit und Soziales und die Europäische Union über den Europäischen Sozialfonds Plus (ESF Plus) gefördert und vom Bundesamt für Migration und Flüchtlinge administriert. Partner in der Umsetzung sind das Bundesministerium für Bildung und Forschung und die Bundesagentur für Arbeit.

Gefördert durch:



Administriert durch:



In Kooperation mit:

